

unter keinen Umständen trocken werden, weil sie sonst zusammenschrumpfen und, darauf in Wasser gelegt, ihre ursprüngliche Form nicht wieder annehmen. Der Alkohol kann sehr verdünnt sein, da er eigentlich nur das Faulen des Wassers verhindern soll. Die Glasgefäße sollten beim Transport der Früchte mit Alkohol ganz erfüllt sein, damit die leicht zerbrechlichen Dornen bei der Bewegung der Flüssigkeit nicht zerbrechen können.

Stockholm, 15. Mai 1886.

---

## Ueber den Wurzelpilz des Weinstockes.

Von

J. B. Schnetzler.

In seiner wichtigen Arbeit über den Wurzelpilz des Weinstockes (*Dematophora necatrix* R. Hrtg.) gibt Herr Hartig an, ich hätte mich durch eine entfernte Aehnlichkeit mit gewissen Mycelformen des *Agaricus melleus* verleiten lassen, *Dematophora necatrix* R. Hrtg. mit diesem allgemein verbreiteten Pilze zu verwechseln. In der gleichen Arbeit sagt Herr Hartig: „auch hat man noch nie Fruchträger des letzteren Pilzes (*Agaricus melleus*) an den Weinstöcken gefunden.“

In einer brieflichen Mittheilung vom 11. Juli dieses Jahres, von Herrn Dr. Jean Dufour befindet sich folgende Thatsache: „Ich habe sechs Fruchträger von *Agaricus melleus* auf an der Wurzelkrankheit leidenden Weinreben des Cantons Zürich beobachtet. In einer neueren Mittheilung berichtet mir Herr Dufour über das Auffinden von Fruchträgern des gleichen Pilzes auf Weinreben in der Nähe von Kaiserstuhl.“ Ich befinde mich nun im Besitze eines dieser mit Fruchträgern von *Agaricus melleus* besetzten Weinstöcke.

*Dematophora necatrix* R. Hrtg. habe ich ebenfalls an Rebenwurzeln beobachtet, welche an Weinstockfäule (*blanc, pourridie* etc.) litten; muss aber dessen ungeachtet an die schon 1877 von mir beobachtete Thatsache erinnern, dass in unseren Weinbergen des Canton Waadt das Rhizomorphaartige Mycelium von *Agaricus melleus* an und in Rebenwurzeln als Parasit wirkt und so zur Erkrankung der Wurzel beiträgt. H. Millardet (*Revue mycologique* 1885) hat durch directe Culturen den Fruchtkörper von *Agaricus melleus* auf Weinreben erzeugt und schreibt diesem Pilze eine hervorragende Rolle als Ursache der *Pourridie* zu.

---

# ZOBODAT - [www.zobodat.at](http://www.zobodat.at)

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Botanisches Centralblatt](#)

Jahr/Year: 1886

Band/Volume: [27](#)

Autor(en)/Author(s): Schnetzler Johann Balthasar

Artikel/Article: [Ueber den Wurzelpilz des Weinstockes 274](#)